KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Landau-Land
Ortsgemeinde Ranschbach
AGS-Schlüssel: 33705065

Stichtag: 30.04.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 617

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 22

Einwohner gesamt: 639

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	301	48,784	316	51,216	617	100
davon Ausländer	22	52,381	20	47,619	42	6,807
Einwohner nur mit Nebenwohnung	14	63,636	8	36,364	22	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	4,545
gesamt	**315**	**49,296**	**324**	**50,704**	**639**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	3,404	22	3,566	43	6,969
10-19 Jahre	25	4,052	27	4,376	52	8,428
20-29 Jahre	33	5,348	25	4,052	58	9,4
30-39 Jahre	39	6,321	38	6,159	77	12,48
40-49 Jahre	31	5,024	37	5,997	68	11,021
50-59 Jahre	64	10,373	64	10,373	128	20,746
60-69 Jahre	48	7,78	41	6,645	89	14,425
70-79 Jahre	19	3,079	24	3,89	43	6,969
80-89 Jahre	16	2,593	31	5,024	47	7,618
90-99 Jahre	5	0,81	7	1,135	12	1,945
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**301**	**48,784**	**316**	**51,216**	**617**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	0,81	7	1,135	12	1,945
3-5 Jahre	4	0,648	3	0,486	7	1,135
6-15 Jahre	22	3,566	27	4,376	49	7,942
16-17 Jahre	8	1,297	6	0,972	14	2,269
18-20 Jahre	9	1,459	10	1,621	19	3,079
gesamt	**48**	**7,78**	**53**	**8,59**	**101**	**16,37**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,162	2	0,324	3	0,486
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,324	1	0,162	3	0,486
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	0	0	0	0
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,324	2	0,324	4	0,648
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,324	3	0,486	5	0,81
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,162	2	0,324	3	0,486
gesamt	**8**	**1,297**	**10**	**1,621**	**18**	**2,917**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	25	4,052	52	8,428	77	12,48
römisch-katholisch	195	31,605	196	31,767	391	63,371
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,162	4	0,648	5	0,81
ohne Angabe, gemeinschaftslos	79	12,804	63	10,211	142	23,015
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,162	1	0,162	2	0,324
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**301**	**48,784**	**316**	**51,216**	**617**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	117	18,963	102	16,532	219	35,494
verheiratet	139	22,528	140	22,69	279	45,219
verwitwert	8	1,297	44	7,131	52	8,428
geschieden	30	4,862	27	4,376	57	9,238
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	5	0,81	2	0,324	7	1,135
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,324	0	0	2	0,324
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	1	0,162	1	0,162
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**301**	**48,784**	**316**	**51,216**	**617**	**100**

Die Daten wurden am 01.05.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.